**MEDIENINFORMATION**

**«Tag der Schweizer Garagisten»**

**Re-Start für die Autobranche**

**Bern, 19. Februar 2021 – Der «Tag der Schweizer Garagisten» soll wie geplant am 3. Mai 2021 im Kursaal in Bern durchgeführt werden. Der definitive Entscheid bleibt jedoch abhängig von den Rahmenbedingungen, die von den Behörden festgelegt werden. Die Schweizer Autobranche wartet dringend auf einen «Re-Start» in die Normalität.**

Im Interesse des Schweizer Autogewerbes und der ganzen Autobranche hofft der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS), dass sich die Covid-19-Situation sukzessive soweit verbessert, dass der «Tag der Schweizer Garagisten» anfangs Mai stattfinden kann. «Die erneute Schliessung der Showräume setzt den Betrieben zusätzlich zu und fordert von den Unternehmern, dem Kader und allen Mitarbeitenden unter erschwerten Bedingungen ein besonderes Engagement. Ein physisch wahrnehmbarer Re-Start wäre deshalb dringend willkommen», sagt AGVS-Zentralpräsident Urs Wernli. Die Inspiration und positive Ausstrahlung des «Tag der Schweizer Garagisten», dieser heute grössten Fachtagung der Autobranche in der Schweiz, wäre ein wichtiges Lebenszeichen gegenüber den AGVS-Mitgliedern und via zahlreiche Medien auch gegenüber der Öffentlichkeit.

Die AGVS-Geschäftsleitung hat die Situation in diesen Tagen erneut erörtert. Dabei wurden alle möglichen Szenarien geprüft und deren Chancen und Gefahren diskutiert. Eine Verschiebung des Events in den Herbst 2021 ist definitiv keine Option. Der traditionelle Januar-Termin ist für die 4000 AGVS-Mitglieder und die ganze Autobranche absolut ideal: Der Jahresauftakt unterstützt Idee und Ziel dieses Branchenanlasses, die Teilnehmenden vor Ort nachhaltig zu inspirieren und zu motivieren. Der Termin fürs nächste Jahr steht konsequenterweise mit dem 18. Januar 2022 bereits fest.

Keine Option ist zudem die Durchführung einer rein virtuellen Veranstaltung. Der «Tag der Schweizer Garagisten» und seine Ausstrahlung in die Branche und in die Öffentlichkeit benötigt die Kraft einer physischen Durchführung mit einer bestimmten Anzahl Personen. Sicher hingegen ist, dass die Referate und Diskussionen der Tagung, sofern sie mit mindestens 300 Personen durchgeführt werden darf, via Livestream digital von allen Interessierten angeschaut werden können; sei es gleichzeitig oder nach den individuellen zeitlichen und inhaltlichen Bedürfnissen der Führungskräfte im Autogewerbe.

«Bei allen Durchführungsszenarien hat die Gesundheit der Tagungsteilnehmenden absolute Priorität», sagt Urs Wernli. Neben den Vorgaben von Bund und Kanton stützt sich der AGVS zudem auf die grosse Erfahrung des Kursaal Bern ab und ist regelmässig mit den dessen Verantwortlichen in Kontakt. Das Konzept der AGVS-Tagung gewährleistet einen grösstmöglichen Schutz aller Teilnehmenden.

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Urs Wernli, AGVS-Zentralpräsident, Telefon 031 307 15 20, Mobile 079 222 14 58,
E-Mail urs.wernli@agvs-upsa.ch. **Koordination:** Monique Baldinger, Telefon 031 307 15 26, E-Mail monique.baldinger@agvs-upsa.ch

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*Das Schweizer Autogewerbe ist feingliedrig strukturiert: 1927 gegründet, ist der AGVS heute der Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten, dem rund 4000 kleinere, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe angehören. Die insgesamt 39'000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon 9000 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.*

** Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medien»**

** Abonnieren Sie auch den AGVS-Newsletter:** [**www.agvs-upsa.ch/de/Newsletter\_Anmeldung**](http://www.agvs-upsa.ch/de/Newsletter_Anmeldung)

****